



Kontaktbriefplus 2014

Ethik

Unterrichtsberechtigung für die Oberstufe

Lehrkräfte können sowohl durch das Erste Staatsexamen als auch durch das sogenannte „Dillinger Zertifikat“ die Unterrichtsberechtigung für die Oberstufe im Fach Ethik erlangen. Die Erteilung von W-Seminaren ist Lehrkräften mit bestandenem Erstem Staatsexamen vorbehalten.

Aufgrund häufiger Anfragen sollen beide Möglichkeiten im Folgenden vorgestellt werden:

Die Erste Staatsprüfung in Philosophie/Ethik, die zu einer uneingeschränkten Lehrbefähigung für das Fach Ethik führt, kann auch nachträglich abgelegt werden.

Eine Erste Staatsprüfung in einem die Erweiterung des Studiums begründenden Fach – hier Philosophie/Ethik – ist grundsätzlich nach den Bestimmungen der aktuell gültigen Lehramtsprüfungsordnung I vom 13.03.2008 (LPO I - neues Recht) abzulegen. Gemäß § 76 LPO I ist als fachliche Zulassungsvoraussetzung im Fach Ethik ein universitärer Leistungsnachweis zu erbringen.

Nur Prüfungskandidaten, die Ihre Erste Staatsprüfung nach dem Rechtsstand der Lehramtsprüfungsordnung I in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.11.2002 (bisheriges Recht) abgelegt haben oder noch ablegen werden, können auf der Grundlage von § 123 Abs. 2 Satz 3 LPO I noch bis zum Prüfungstermin Herbst 2016 den bisherigen Rechtsstand wählen. In diesem Fall sind keine universitären Leistungsnachweise vorgeschrieben.

Für die aktuelle LPO I (ab 2008) wurden die Bestimmungen für das Erweiterungsfach an die Grundsätze modularisierter Studiengangstrukturen angepasst. Da die nähere Ausgestaltung den einzelnen Universitäten überlassen ist, sind örtliche Unterschiede zu beachten.

Die inhaltlichen Prüfungsanforderungen, die in der LPO I genannt sind, werden in einigen Themenbereichen durch Kerncurricula genauer bestimmt, die im Amtsblatt veröffentlicht werden (aktuelle Fassung: Amtsblatt Nr. 2 vom 16.02.2009; <https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmbli/2009/02/kwmbli-2009-02.pdf>).

Das „Dillinger Zertifikat“ kann durch ein Prüfungsgespräch an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen erworben werden. Zulassungsvoraussetzung dafür ist die Teilnahme an zwei Ethik-Lehrgängen der Akademie innerhalb von zwei Jahren, davon mindestens ein Oberstufen-Lehrgang, und die Einreichung eines Unterrichtsprojekts, das sich auf den jeweils gültigen Lehrplan der Oberstufe bezieht und eine Unterrichtssequenz von ca. 5 – 8 Stunden umfasst (<http://www.alp.dillingen.de/lehrgaenge/infos/ethik.pdf>). Ansprechpartner für das „Dillinger Zertifikat“ ist StD Dr. Gottlieb Gaiser von der ALP in Dillingen (g.gaiser@alp.dillingen.de). Wenn an einer Schule keine Lehrkraft mit abgeschlossenem Erweiterungsstudium Ethik zur Verfügung steht, kann die Fachbetreuung Ethik von einer Lehrkraft mit „Dillinger Zertifikat“ übernommen werden, sofern diese über eine mindestens 5-jährige Unterrichtspraxis im Fach Ethik verfügt und bereits mindestens zwei Ethikkurse zum Abitur geführt hat.

Hinweise auf Fortbildungen

Informationen zu Fortbildungen im Fach Ethik finden Sie im Internet auf der Seite der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung unter <http://www.fortbildung.schule.bayern.de>, auf der Seite des Pädagogischen Instituts München unter www.pi-muenchen.de und im Beiblatt zum Amtsblatt des StMBW (<https://www.verkuendung-bayern.de>).

Die von den MB-Fachreferenten angebotenen RLFBs, zu denen die jeweiligen Fachbetreuerinnen und -betreuer der Schulen Einladungen auf dem Postweg erhalten, bieten Informationen über grundlegende Themen und Aufgaben des Faches.

Fachberater

Neben den MB-Fachreferentinnen und -referenten ist der Fachberater für Ethik ein wichtiger Ansprechpartner. Wenn Sie persönliche Beratung und Unterstützung für Ihren Unterricht wünschen, können Sie sich an ihn wenden. Im Auftrag des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst bietet er schulinterne Fortbildungen an und berät Sie bei konkreten Anfragen.

Studiendirektor Rolf Roew, Gymnasium Weilheim, Tel: 0881 925460

Email: r.roew@go4more.de

Hinweise auf Materialien für den Unterricht

1. Einführung in die Psychoanalyse

DVD für die Jahrgangsstufen 11/12

Die in Abstimmung mit dem StMBW entstandene DVD vermittelt Basisinformationen über Psychoanalyse auf aktuellem Entwicklungsstand.

Sie ist im Schattauer Verlag erschienen.

2. Neuerscheinungen des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU):

Interessante und didaktisch aufbereitete Unterrichtsmedien zu den unterschiedlichsten Themen stellt das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) zur Verfügung. Vergrößert wurde insbesondere das Angebot im Bereich der „didaktischen DVD“, die neben den klassischen audiovisuellen Elementen zahlreiche weitere Unterrichtsmaterialien enthält.

Bezugsadresse: FWU Institut für Film und Bild, Postfach 1261, 82031 Grünwald, Tel: 089 - 64 971, www.fwu-shop.de, vertrieb@fwu.de.

Auf folgende Neuerscheinungen sei besonders hingewiesen:

Religion auf der Grenze: Scientology, Salafismus, charismatisches Christentum

DVD-Video didaktisch 4611118 für die Jahrgangsstufe 8 bis 13

Neureligiöse Bewegungen, früher häufig als 'Sekten' bezeichnet, und fundamentalistische Strömungen zählen zu den stetig wachsenden Sinnangeboten auf dem religiös-spirituellen Markt. Die Produktion porträtiert drei exemplarische Gruppierungen - Scientology, Salafismus und International Christian Fellowship - und geht der Frage nach, wo die Grenze zwischen Religionsfreiheit einerseits und Gefährdungspotenzial andererseits verläuft. Indem sie Mitglieder der unterschiedlichen Gruppierungen selbst zu Wort kommen lässt, werden die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, ihrerseits über diese Grenzziehung nachzudenken. Ergänzt werden die Statements durch das Interview mit einem Religionswissenschaftler, der eine kritische Einordnung der vorgestellten Bewegungen vornimmt und deren Attraktivität, aber auch die mit ihnen verbundenen Gefahren erläutert.

Tierethik

DVD-Video didaktisch 4611114 für die Jahrgangsstufe 8 bis 13

Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.

Gewissen

DVD-Video didaktisch 4611117 für die Jahrgangsstufe 7 bis 13

Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme 'Julian' und 'Kutsushita' beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.

Martin Luther King - Eine Spurensuche

DVD-Video didaktisch 4611115 für die Jahrgangsstufe 7 bis 13

Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts 'King-Code' rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.

Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich

DVD-Video didaktisch 4611113 für die Jahrgangsstufe 9 bis 13

Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen 'Stillen Helfern', dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.

3. Das Portal „Planet Schule“ (<http://www.planet-schule.de/>) bietet Online-Filme samt Begleitmaterial für den Unterricht. Es entstammt einer Kooperation des SWR und des WDR.



Kreativ-Wettbewerb zum Thema Weltreligionen

Mit Unterstützung des Kulturfonds Bayern startet der Evangelische Presseverband für Bayern e.V. im Schuljahr 2014/2015 einen Kreativ-Wettbewerb. Schülerinnen und Schüler können bis zum 10. April 2015 Zeichnungen, Fotografien, Texte oder Collagen zum Thema Weltreligionen einreichen, die zur Gestaltung eines interreligiösen Kalenders verwendet werden. Dieser Kalender soll grundlegende Informationen zu den Fest- und Feiertagen der Weltreligionen vermitteln. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.newsroom-weltreligionen.de/wettbewerb>.